

Hieraus und nach obiger Vergleichung ergiebt sich also, daß dieses Dach an Wohlfeilheit dem Stroh- und Rohrdache gleich kommt. Die hier berechneten Kosten vermindern sich übrigens auf dem Lande, wo der Lehm öfters unfern der Baustelle umsonst zu haben ist, und die Sprügel ebenfalls nichts kosten, um Vieles.

Zu bemerken ist hier noch, daß bei Gebäuden in Städten und auf dem Lande, in welchen nichts Feuergefährliches aufbewahrt oder betrieben wird, die ganze Belemmung unterhalb der Staaken wegbleiben und die Sparrbalken, wie bei jedem anderen Dache die Sparren, sichtbar bleiben können. In diesem Falle betragen die Kosten für die □R. nur 6 Thlr. 20 Sgr. und sind also noch geringer als die eines Strohdaches.